

TOP-NEWS DER WOCHE

»LEIDER ÜBER DAS ZIEL HINAUSGESCHOSSEN«

Die RTK-Kooperation zieht erste Konsequenzen aus der jahrelangen Weitergabe von Umsatzdaten an FTI.

Die rtk zieht erste Konsequenzen aus der jahrelangen Weitergabe von Umsatzdaten an FTI. Die rtk hat die Kanzlei CMS Hasche Sigle beauftragt, die vor wenigen Wochen im »Handelsblatt« erhobenen Vorwürfe gegen die Kooperation zu prüfen. Laut Zeitung soll die rtk über Jahre hinweg dem FTI-Konzern Umsatzzahlen von Konkurrenten und Hunderten Reisebüros zugespielt haben. Aus Insiderkreisen will das Blatt erfahren haben, dass FTI die Daten offenbar für eine Vertriebsoffensive zulasten von Wettbewerbern genutzt hat.

jetzt hat die Kanzlei CMS Hasche Sigle eine erste Bewertung vorgenommen. Demnach sind FTI von der Kooperation seit Ende 2015 detaillierte Umsatzzahlen auf der Basis von eigenen Daten aus der rtk-Vertriebsdatenbank zur Verfügung gestellt worden. Kundendaten von Reisebüros waren jedoch nicht betroffen. Nach der Einschätzung von CMS liegen keine Verstöße gegen das Wettbewerbsrecht sowie gegen das Kartell- oder Strafrecht vor. Allerdings stand die Datenweitergabe nicht im Einklang mit geschlossenen Verträgen.

Als Konsequenz wird Lars Helmreich seine Geschäftsführungsposition bis zur vollständigen Aufklärung des Sachverhalts ruhen lassen. »Die Projektgruppe war in meinem Geschäfts-

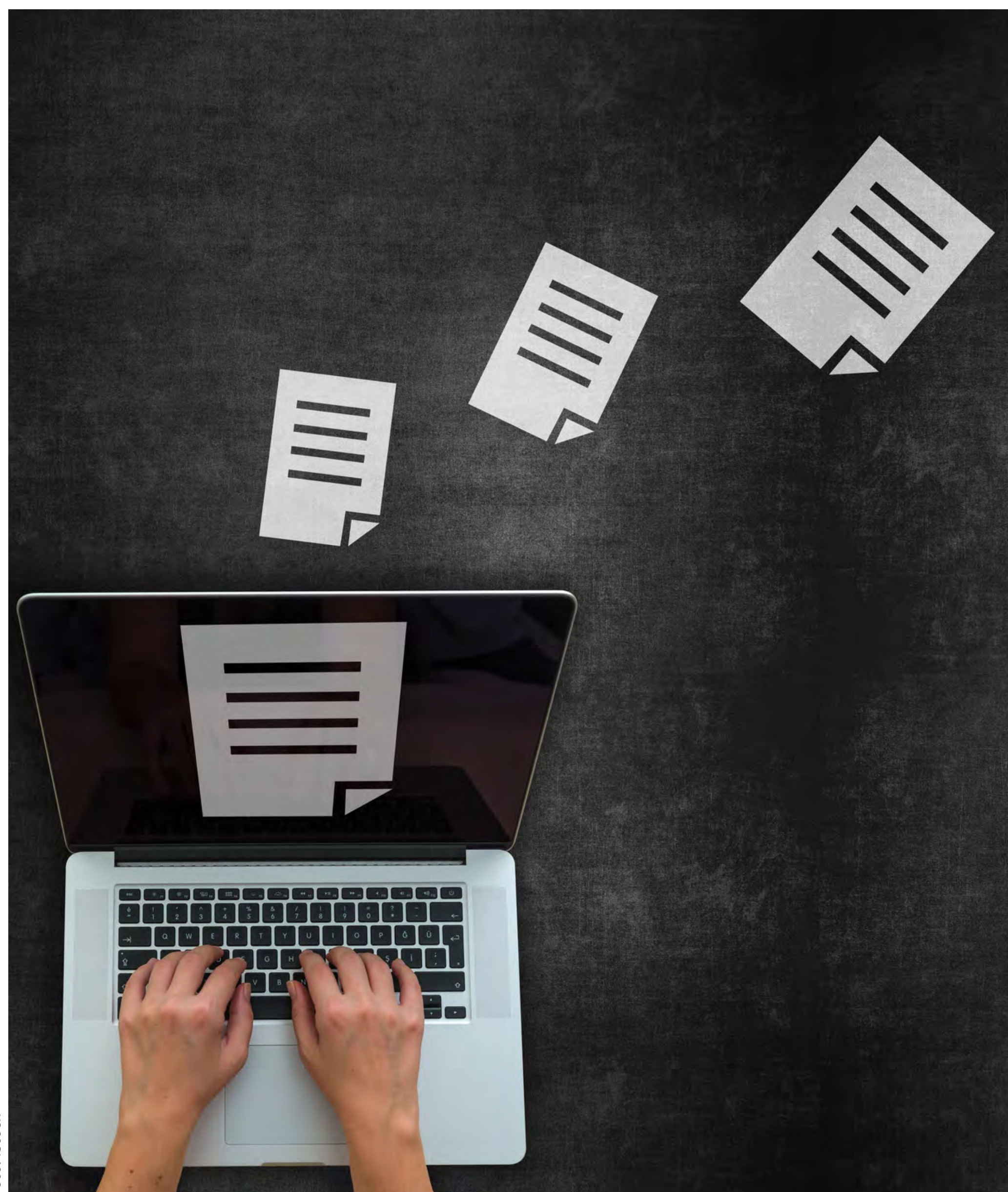


Foto: iStock

führungsressort angesiedelt. Ich möchte die Aufklärung dadurch unterstützen, dass ich mein Amt als Geschäftsführer einstweilen ruhen lasse. Die Gesellschafter haben dem entsprochen«, erklärt Helmreich.

Auch rtk-Chef Thomas Bösl sieht sich als Mitgeschäftsführer in der Gesamtverantwortung. »Die untersuchten Aktivitäten haben gezeigt, dass wir als RTK nicht mit der gebotenen Sorgfalt mit Daten umgegangen sind. Dies bedauern wir als Geschäftsführer zutiefst«, ließ er melden. Die ursprüngliche Motivation der rtk sei es gewesen, über die Zusammenarbeit mit FTI die Option auf Zusatzprovisionen für die Partnerbüros zu schaffen.

Leider habe sich eine im Sinne der Reisebüros gutgemeinte Zusammenarbeit verselbständigt und sei über das Ziel hinausgeschossen. »Obwohl es immer die freie Entscheidung der Reisebüros blieb, welche Veranstalterprodukte sie ihren Kunden verkaufen möchten, dürfen einzelne Aktionen der rtk niemals in Konflikt zum fairen und partnerschaftlichen Miteinander mit anderen Geschäftspartnern geraten.« Bösl will den Vorgang vollständig aufarbeiten und die richtigen Ableitungen für die Prozesse innerhalb der rtk ziehen, vor allem aber verlorengegangenes Vertrauen der Reisebüropartner und Veranstalter zurückzugewinnen. ⚓



VUSR dringt auf Aufklärung

VUSR Der VUSR schaltet sich in die Diskussion um die Datenweitergabe der rtk-Kooperation an FTI ein. Der Verband sieht nach dem rtk-Eingeständnis, Daten weitergegeben zu haben, die Aufklärung keinesfalls am Ende. Die jetzt von der Kooperation eingeräumte Weitergabe von Umsatz- und Buchungsdaten einzelner Reisebüros sei ein massiver Vertrauensbruch gegenüber den angeschlossenen Büros, den man nicht als Lappalie oder vernachlässigte Sorgfaltspflicht abtun könne. Mit einem demonstrativen »Mea Culpa« zum Ende der Osterferien ließe sich diese schwerwiegende Angelegenheit nicht bereinigen, so VUSR-Chefin Marija Linnhoff. »Wir sind im Austausch mit den Verantwortlichen und auch mit anderen Vertretern aus der Branche und warten nun erst einmal ab, wie zum Beispiel die TUI als Gesellschafter oder auch Schauinsland als betroffenes Unternehmen reagieren.« Den rtk-Büros rät Linnhoff, jetzt intensiv zu überlegen, welche Konsequenzen aus dem Eingeständnis zu ziehen sind, ohne vorschnell zu handeln.

Foto: iStock

Was diese Woche noch wichtig war



Neues Schiff

SWAN HELLENIC hat das Expeditionsschiff Diana in Dienst gestellt. Die erste Reise führt zehn Tage lang von Palermo nach Nordafrika, Sevilla nach Lissabon. Ab dem 25. April nimmt Diana über Spanien, Frankreich und Belgien Kurs auf Amsterdam. Am 4. Mai findet die Taufe statt.



Weichen für die Hotel-Expansion gestellt

DER TOURISTIK Die Hotel Division stellt sich mit einer neuen Führungsmannschaft für den weiteren Expansionskurs auf. Die Hotelparte war zuletzt unter anderem durch die Übernahme von Aldiana gewachsen. Im Sommer steht zudem der Start einer neuen Lifestyle-Hotelmarke bevor. Vor diesem Hintergrund hat Georg Schmickler, CEO DER Touristik Group Hotel Division, sein Führungsteam erweitert. Neu im Team ist Max-Peter Droll, der die Rolle des Chief Financial Officers innehat und damit in einer Doppelfunktion für die Aldiana Gruppe und die Hotel Division den Finanzbereich verantwortet. Droll, der schon von 2015 bis 2018 CEO von Aldiana war, ist im Juni 2022 in die Aldiana Geschäftsführung zurückgekehrt. Ebenfalls neu ist Eva Schlosser, die als Senior Vice President Revenue Management die operative Ertragssteuerung der Hotel Division leitet. Als markenverantwortliche Geschäftsführer werden Christian Grage und Markus R. Kempen die operative Verantwortung für die Hotelbetriebe übernehmen und die Marken weiterentwickeln. [Hier zum Artikel](#)



DRV-Reisebürotag findet digital statt

DRV Unter dem Motto »Fit für die Zukunft« veranstaltet der DRV in diesem Jahr wieder seinen Reisebürotag. Bei der Online-Veranstaltung am 23. Mai geht es unter anderem um die aktuelle wirtschaftliche Lage, die Attraktivität von Reisebüros als Arbeitgeber und Möglichkeiten der Digitalisierung zur Prozessoptimierung. Ein weiterer Schwerpunkt der Veranstaltung liegt auf den Themen Nachhaltigkeit und Klimaschutz im Reisevertrieb.

Zielgruppe sind sowohl Geschäftsreise- als auch touristische Reisebüros. Das Online-Format soll vielen Reisebüros eine unkomplizierte Teilnahme ohne längere Anreise ermöglichen. Der Reisebürotag findet von 10.30 Uhr bis 15.30 Uhr als Zoom-Veranstaltung statt. Die Teilnahme ist für DRV-Mitglieder kostenlos, alle anderen zahlen 25 Euro.

Die Anmeldung ist ab sofort auf [der DRV-Website möglich](#).

WECHSEL Lisa Lutoff-Perlo, Präsidentin und CEO von Celebrity Cruises, tritt ab und wird Vice Chair External Affairs bei der Royal Caribbean Group. Ihre Nachfolgerin bei Celebrity wird zum 1. Mai Laura Hodges Bethge, derzeit Executive Vice President, Shared Services Operations der Royal Caribbean Group.

TRAVELEAGUE AUF ROADSHOW

Traveleague geht vom 8. bis 24. Mai in Stuttgart, Karlsruhe, Konstanz, Würzburg, Mannheim, Essen und Kassel auf Roadshow und stellt den Expedienten die Sommer-Highlights 2023 vor. Beginn ist jeweils um 18 Uhr.

[Anmeldung hier](#)

ERSTE EUROPA-SAISON Die MSC World Europa ist im Mittelmeer angekommen, um ihre erste Sommersaison in Europa zu beginnen. Sie ist das erste Schiff von MSC, das mit LNG betrieben wird. Die MSC World Europa läuft auf ihrer Sieben-Nächte-Kreuzfahrt Genua, Neapel, Messina, Valletta, Barcelona und Marseille an.

HILFSPROJEKT Nicko Cruises hat zusammen mit der Reiner Meutsch Stiftung »Fly & Help« und weiteren Partnern den Bau eines Schulgebäudes im indischen Kadivella finanziert. Nach einjähriger Bauzeit wurde das Schulgebäude im April fertiggestellt und bietet Platz für 40 Schüler.

GALAPAGOS In den ersten drei Monaten des Jahres liegen die Besucherzahlen für die Galapagos-Inseln weit über denen der Vorjahre. Die Gesamtzahl erreicht mit 32.509 einen neuen Rekord.

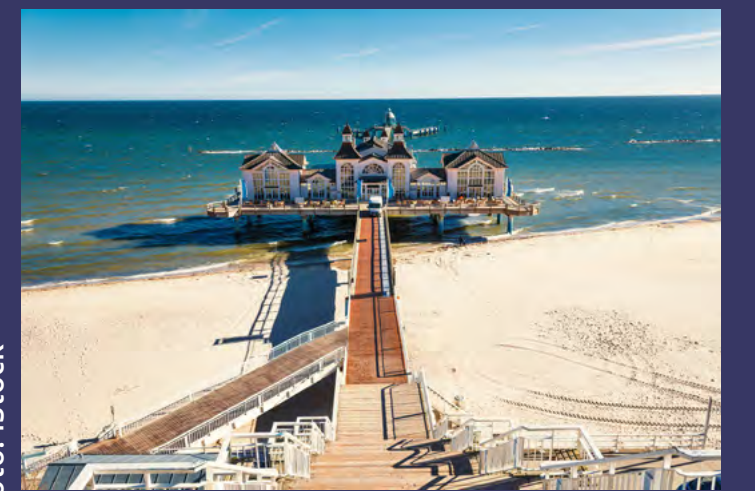
TV-TIPPS FÜR TOURISTIKER



REISELUST UND KLIMAFRUST

DIENSTAG, 18. APRIL, 22:30 UHR, 30 MIN., 3SAT

Urlaubsziele weltweit leiden unter Extremwetter, denn der Klimawandel macht auch vor Feriengengebieten nicht halt. Wo fördert Tourismus den Klimawandel, wo könnte er eine Chance sein? Auf Urlaub verzichten will kaum jemand. Doch der muss in Zeiten des Klimawandels neu gedacht werden.



DIE GESCHICHTE DER DEUTSCHEN SEEBÄDER (1)

SAMSTAG, 22. APRIL, 20:15 UHR, 45 MIN., TAGESSCHAU24

Viele Jahrhunderte meiden die Menschen das Meer. Es gilt als unheimlich und bedrohlich. Erst als Ärzte wie der englische Mediziner Richard Russell Mitte des 18. Jahrhunderts die gesundheitlichen Vorzüge des Meerbades entdecken, beginnt der Bade-tourismus. Adlige lassen sich nun an den Küsten der Ostsee Logierhäuser oder auch große Paläste bauen.

IMPRESSUM

Life! Verlag GmbH & Co. KG
Langbehnstr. 10, 22761 Hamburg
www.lifeverlag.de

HERAUSGEBERIN
Irena Roth

CHEFREDAKTEUR/VISDP
Jean-Marc Götttert
jean-marc.goetttert@trvlcounter.de

LAYOUTKONZEPT: Ji-Young Ahn

REDAKTIONELLE MITARBEIT
Klaus Göddert, Elena Rudolph, Iris Quirin,
Simone Spohr, Thomas Grether
redaktion@trvlcounter.de

NEWSLETTER ABONNIEREN
www.trvlcounter.de/newsletter

MARKETING & SALES
Andreas Lentz (Ltg.), Tel. +49 (40) 38 90 40-24
andreas.lentz@lifeverlag.de

Alexandre Jouravel, Tel. +49 (40) 38 90 40-28
alexandre.jouravel@lifeverlag.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 1/2023, 1.10.2022
Online: trvlcounter.de/mediadaten

©2023 Life! Verlag GmbH & Co. KG.

Was diese Woche wichtig war



Trendwende im März

UMSATZ Bei den Reisebüroumsätzen hat sich der positive Trend aus dem Februar im März fortgesetzt. Laut Tats-Reisebürospiegel haben die Agenturen im Vergleich zum Vor-Corona-Jahr beim Gesamtumsatz ein Plus von 13,7 Prozent erzielt. Die Touristik liegt allerdings immer noch mit 7,3 Prozent im Minus. Positiver Ausreißer innerhalb

der Touristik sind erneut die Kreuzfahrten, die es auf ein Plus von 12,3 Prozent schaffen. Der Flugbereich liegt mit einem Zuwachs von 23,9 Prozent über dem Wert von 2019, genau wie die sonstigen Umsätze mit plus 21,3 Prozent. Beim Umsatz für die ersten drei Monate des Jahres hat der März die Trendwende gebracht. Lag der kumulierte Umsatz im Februar im Vergleich zu 2019 noch mit 0,6 Prozent im

Minus, liegt er im März mit 5,4 Prozent im Plus. Die Touristik hinkt auch hier mit einem Minus von 10,3 Prozent der insgesamt positiven Entwicklung hinterher, wobei die Kreuzfahrten (+4,3 Prozent) wiederum die Ausnahme bilden. Der kumulierte Umsatz im Flugverkehr ist weiter angestiegen und liegt jetzt bei plus 11,2 Prozent (Februar: +8,2 Prozent).

Luxushotel öffnet

MAMULA ISLAND Am 1. April hat Mamula Island, das viel diskutierte Luxus-Boutiquehotel von FTI-Mehrheitseigner Samih Sawiris vor der Bucht von Kotor in Montenegro, die ersten Gäste empfangen. In den vergangenen acht Jahren hat Sawiris das 170 Jahre alte, denkmalgeschützte Fort auf der Insel Lastavica für 30 Millionen Euro umgebaut. Die 32 Zimmer und Suiten sind auf den historischen Teil sowie auf einen neuen Auf- und einen Anbau verteilt. Kulinarisch haben die Gäste die Auswahl unter drei Restaurants, die auch für externe Besucher zugänglich sind. Spirituelles Herz von Mamula Island sind das Atrium und der Spa mit Dampfbad, drei Saunen und Salzraum. Die Hotelöffnung hatte vorab heftige Reaktionen in den sozialen Medien ausgelöst. Grund ist die Vergangenheit des Forts, das in den 1940er Jahren von den italienischen Faschisten unter Benito Mussolini als Gefängnis genutzt wurde. [Zum Artikel](#)



Rejordzuwachs

AMONDO Die mobile Reisevertriebsorganisation Amondo meldet für das erste Quartal einen Rekordzuwachs von 61 neuen Reiseberatern. Ebenfalls erfreulich sei die Umsatzentwicklung mit einem Plus von fast 40 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Seit Januar agiert Amondo unter dem Dach der Rita AG. »Interessenten, die aufgrund ihrer Qualifikationen nicht zu den anderen Marken der Rita AG passen, bieten wir eine Zusammenarbeit mit Amondo an«, sagt Vorstand und Amondo-Mitge-

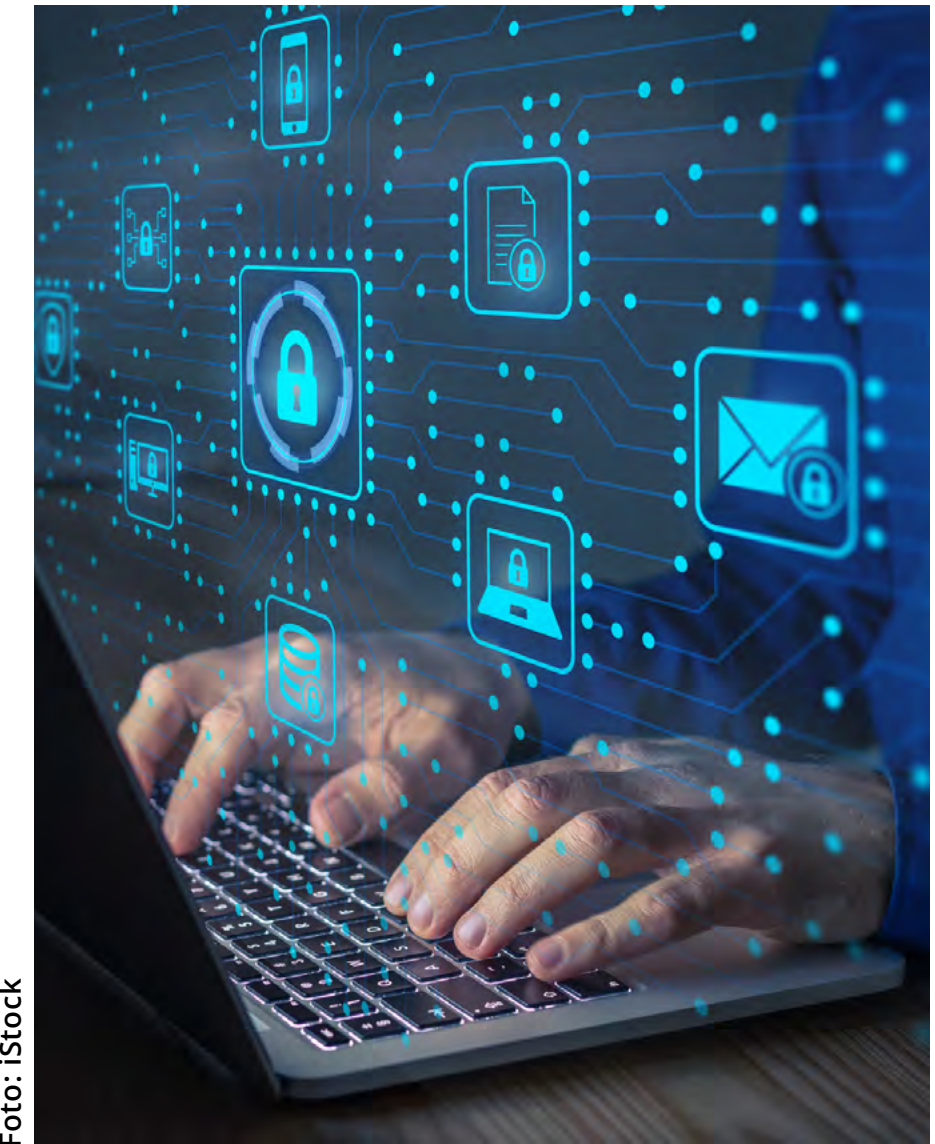
schäftsführer Kurt Koch. Die Erfolgsquote liege bei 90 Prozent. Laut Koch kommt die Mehrheit der Neuzugänge über diesen Weg. Amondo spricht auch Quereinsteiger aus der erweiterten Touristik wie Hotelfachkräfte und Flugbegleiter an. »Wir stellen fest, dass viele Bewerber und Bewerberinneninnen eine hohe Bereitschaft haben, sich weiterzubilden und in sich zu investieren«, berichtet Geschäftsführer Achim Steinebach. Eine neue Lernplattform startet mit der Amondo-Jahrestagung, die vom 29. April bis 1. Mai an der türkischen Ägäis stattfindet.



Spezialtarife

VERSICHERUNG Die HanseMerkur stellt auf der RDA Group Travel Expo am 25. und 26. April in Köln ihr Reisechutzkonzept für Busveranstalter vor. Neben speziellen Tarifen hat das Unternehmen ein neues Angebot im Gepäck. Die Hanse Merkur übernimmt ab sofort die seit Neuestem erhobene monatliche Wartungspauschale des Softwareanbieters Kuschick. Der neue Service solle Omnibusbetriebe und Reiseveranstalter entlasten, die mit der beliebten

Software arbeiten, heißt es. Neben Kuschick sind die Tarife der HanseMerkur auch über weitere Buchungsstrecken wie VERS-on, Ratio, Turista und Delta-plan buchbar. Bereits im vergangenen Jahr hat die Hanse Merkur überarbeitete Tarife und neue Tarifkombinationen vorgestellt, die auch aktuellen Reisetrends wie der Kombination aus Fahrrad- und Busreisen Rechnung tragen sollen. Zum Beispiel können die Kunden ihre Reisegepäck-Versicherungssumme auf 3.000 Euro erhöhen, um ihr E-Bike oder Fahrrad abzusichern. [Mehr](#)



Neue Partnerschaft

NDC Air Canada und Amadeus erweitern ihre langjährige Zusammenarbeit. Mit dem Einsatz von Altéa NDC wird die kanadische Star Alliance-Airline über die Amadeus Travel Plattform den Zugang zu ihren vollständigen auf NDC-basierenden Angeboten ermöglichen. Darüber hinaus werden die auf dem klassischen EDIFACT-Format basierenden Angebote der Fluggesellschaft weltweit für Reiseverkäufer und Unternehmen verfügbar sein, die die Amadeus Travel Plattform nutzen. »Mit unserer erweiterten Partnerschaft wird Air Canada in der Lage sein, maßgeschneiderte und umfangreichere Angebote zu distribuieren und den Reiseverkäufern die gesamte Palette an NDC-Content zur Verfügung zu stellen«, sagt Rajiv Rajian, Executive Vice President und Chief Commercial Officer Americas bei Amadeus. »Wir sind stolz darauf, diesen wichtigen Schritt zu machen, indem wir unsere auf NDC-basierenden Angebote zum ersten Mal über ein GDS anbieten«, ergänzt Mark Nasr, Senior Vice President, Products, Marketing & eCommerce bei Air Canada.

Was diese Woche noch wichtig war

Content freigeschaltet

SABRE und United Airlines melden die Verfügbarkeit des NDC-Contents von United über das Sabre-GDS. Ab sofort können die Reisebüros über Sabres Offer and Order APIs sowie über die Point-of-Sale-Tools Sabre Red 360 und GetThere auf den NDC-Content der Airline zugreifen. Dazu gehören die niedrigsten im indirekten Vertrieb verfügbaren Preise sowie Tarife aus Uniteds stufenlosem Preissystem (Continuous Pricing). Außerdem haben die Reisebüros Zugriff auf ausführlichere Informationen zu den Flugangeboten und können bereits während der Buchung einen Sitzplatz auswählen. Der NDC-Content von United ist aktuell in 70 Ländern verfügbar, darunter Deutschland, Österreich und die Schweiz. »Wir freuen uns, dass wir diese Woche mit dem NDC-Content von United live gehen können«, sagte Kathy Morgan, Vice President, NDC & Airline Supply bei Sabre. »Das ist die zehnte Fluglinie, mit der wir die Integration abgeschlossen haben und NDC-Angebote zur Verfügung stellen.«



Foto: Wilderness PR

Wilderness eröffnet neues Camp in Botswana

WILDERNESS eröffnet im September ein neues Camp in einem bisher unerschlossenen Gebiet in Botswana. Das Wilderness Mokete Camp liegt im Mababe-Wildnisgebiet am östlichen Rand des Okavango-Deltas. Es besteht aus insgesamt neun Zelten mit eigenem

Bad, einem Zelt-Loungebereich und einem Swimmingpool. Das Wilderness Mokete ist nur eine Übergangslösung und wird auf zwei Jahre limitiert. Für 2026 ist der Bau eines bleibenden Camps geplant, das Wilderness Meraka heißen wird. Die geplante Anlage wird 24 Gäste in zehn Suiten einschließlich zwei Familiensuiten beherbergen können.



Foto: Edelweiss

Edelweiss nimmt Kolumbien ins Streckennetz

EDELWEISS erweitert sein Langstreckennetz und steuert ab November von Zürich aus zwei neue Ziele in Kolumbien an. Ab den 22. November fliegt die Schweizer Lufthansa-Tochter jeweils am Mittwoch und Sonntag von Zürich non-stop nach Bogotá und weiter nach Car-

tagena. Von dort geht es wieder non-stop zurück nach Zürich. Die Flüge zielen unter anderem auf Rundreisende ab, die ihre Tour in Bogotá beginnen und in Cartagena beenden wollen. Durch den direkten Rückflug sparen sich die Reisenden die Zwischenlandung in Bogotá. Durch die neue Verbindung erhöht sich die Zahl der Langstreckendestinationen von Edelweiss auf 23. Die Flüge sind ab sofort buchbar.



Foto: TUI Cruises

Der Jeckliner startet erstmals in Deutschland

TUI CRUISES wird auch im nächsten Jahr wieder einen Jeckliner auf Kreuzfahrt schicken. Vom 15. bis 19. September 2024 verwandelt sich die Mein Schiff 3 in eine schwimmende Karnevalshochburg. Erstmals startet und endet die Eventreise in Deutschland. Dadurch kann die An- und Abreise mit der Bahn erfolgen. Die viertägige Kreuzfahrt führt in die Ostsee. Nach dem Auslaufen in Kiel werden Kopenhagen und Göteborg angesteuert. Mehr Details zum Buchungsstart sowie zum Programm und zum Line-Up sollen in Kürze folgen.

Nationalpark Golan

ISRAEL Die Israelische Nationalpark Authority (INPA) hat einen neuen Nationalpark um die Überreste der über 2.000 Jahre alten Stadt Sussita eröffnet. Der Nationalpark befindet sich auf einem Hügel entlang der Hänge des Golan. Besucher können nicht nur archäologische Fundstücken bewundern, sondern auch die Aussicht auf den See Genezareth genießen. Die

antike Stadt ist sowohl historisch als auch biblisch von Bedeutung. Sie gilt als eine der zehn bedeutendsten Städte für christliche Pilger, da sie als »Stadt auf dem Hügel« aus der Predigt Jesu auf dem Berg der Seligpreisungen vermutet wird. Sussita wurde rund 250 v. Chr. gegründet und erreichte ihren Höhepunkt während der römischen und byzantinischen Herrschaft. Im Jahr 749 wurde sie durch ein Erdbeben zerstört. Die Besucher haben die Möglich-

keit, eine Vielzahl an archäologischen Funden aus römischer und byzantinischer Zeit zu besichtigen. Dazu gehören das Forum, der ehemalige zentrale Marktplatz und ein Wasserreservoir. Die Stätte beherbergt zudem Überreste von acht Kirchen, darunter eine Kathedrale, die an das Baptisterium angrenzt, das die Bewohner der Stadt einst für christliche Taufzeremonien nutzen.



Foto: Yoav Palma

FREMD GELESEN: WAS ANDERE MEDIEN ZU BERICHTEN HABEN

Gewalt gegen »Klimakleber«: Ist das Notwehr?

TAGESSCHAU Es kommt immer wieder vor, dass Autofahrer selbst Gewalt anwenden, wenn Aktivisten der »Letzten Generation« die Straßen blockieren. Ob sie sich dabei auf Notwehr berufen können, ist nicht immer eindeutig. [> Zum Artikel](#)

Deutsche Urlauer müssen mehr zahlen als andere

MERKUR Touristen aus Deutschland werden bei der Urlaubsbuchung offenbar stärker zur Kasse gebeten als Menschen aus anderen Ländern. Das zeigt eine aktuelle Untersuchung. [> Zum Artikel](#)

Griechische Hotels suchen Saisonkräfte

STUTTGARTER NACHRICHTEN Die griechischen Hoteliers und Tavernenwirte erwarten in diesem Jahr einen neuen Reise-Rekord. Aber die Branche kämpft mit einem großen Problem: Es fehlt an Kellnern und Zimmermädchen. [> Zum Artikel](#)

Eurowings stockt Flotte für den Sommer auf

AEROTELEGRAPH Drei Wet-Lease-Partner mit insgesamt 21 Maschinen. Eurowings stockt die Flotte um rund ein Fünftel auf. Eine Übersicht. [> Zum Artikel](#)

Beliebte Urlaubsziele werden immer teurer

TAGESSCHAU In diesem Jahr ist die Zahl der Urlaubsreisen wieder ähnlich hoch wie vor Corona. Die Preise haben aber massiv angezogen. Viele beliebte Urlaubsziele sind deutlich teurer geworden. [> Zum Artikel](#)

Dürfen chinesische Touristen wieder nach Deutschland?

N-TV Nach dreijähriger Corona-Zwangspause wird international die Rückkehr der zahlungskräftigen Touristen aus der Volksrepublik erwartet – außer in Deutschland. Hier gilt nach wie vor eine Einreiseperrre für Urlauber aus China. [> Zum Artikel](#)

Hawaii erwägt Touristen-Gebühren zur Pflege der Naturschönheit

DEUTSCHLANDFUNK Die einzigartige natürliche Umwelt von Hawaii zu pflegen erfordert Zeit, Menschen und Geld. Jetzt will der US-Staat im Pazifik, dass Touristen helfen, das zu bezahlen – insbesondere deshalb, weil immer mehr Besucher auf die Inseln kommen, viele angelockt von atemberaubenden Fotos in sozialen Medien. [> Zum Artikel](#)

Unsterblichkeit?

DER STANDARD 122 Jahre alt wurde der bisher älteste Mensch. Das ist noch lange nicht das Maximum, glaubt ein Forschungsteam. [> Zum Artikel](#)

ZITAT DER WOCHE

»Die untersuchten Aktivitäten haben gezeigt, dass wir als rtk nicht mit der gebotenen Sorgfalt mit Daten umgegangen sind. Dies bedauern wir als Geschäftsführer zutiefst.«



THOMAS BÖSL,
Chef der rtk-Kooperation
und Sprecher der QTA
zum Thema Datenpanne

Foto: rtk

BILD DER WOCHE: BESUCH DES KÖNIGS IN DEUTSCHLAND



SILBERFARBENE SCHMETTERLINGE

Kunst an Bord. Exklusiv für die in Kürze fertiggestellte Norwegian Viva hat der britische Künstler Dominic Harris ein interaktives Kunstwerk erschaffen. Das Schwessterschiff der Norwegian Prima feiert im August sein Debüt. An Bord wird das Werk mit dem Titel »Every Wing Has a Silver Lining« in der Metropolitan Bar zu sehen sein. Harris' ikonische Schmetterlingsmotive kennzeichnen diese Installation: Die mit silbernen Flügeln versehenen Tiere werden dynamisch auf die Bewegungen in der Umgebung reagieren, wodurch eine Verbindung mit dem Betrachtenden entsteht.

ZAHL DER WOCHE

43 %
der Deutschen
haben Schlafprobleme

GESUNDHEIT Etwa 7,5 Stunden Schlaf pro Nacht empfehlen Forscher, um sich ausreichend erholt zu fühlen. Gut die Hälfte der Deutschen schafft dies auch. Der Anteil der Menschen, die nur weniger als sechs Stunden pro Nacht schlafen ist jedoch mit rund 44 Prozent ähnlich hoch, wie die Menschen mit Schlafproblemen. Nur die Wenigsten schlafen länger als acht Stunden. [> Zum Artikel](#)

TIPP DER WOCHE

Nimm am Speed-recruiting von easyboarding teil

EASYBOARDING ist eine neue Karriere-Plattform in der Touristik, das zusammen mit dem Deutschen Reiseverband (DRV) umgesetzt wird. Es bietet Recruiting-Events, einen Talentpool, eine Jobbörse und regelmäßige Jobnewsletters an. Beim easyboarding-Speedrecruiting lernen Bewerber an einem Abend rund zwölf Unternehmen der Touristik kennen. Wie beim klassischen Speeddating haben sie die Möglichkeit, sich jedem Unternehmen in kurzer Zeit von ihrer besten Seite zu zeigen. Natürlich werden sich auch die Unternehmen präsentieren. Die Anmeldefrist für die Events läuft schon: Hier geht es [zur Anmeldung bei easyboarding](#).

**SPEZIAL
ERDBEBENHILFE
IN DER TÜRKEI**

AM LEBEN, UND JETZT?

Am 6. Februar hatten zwei starke Erdbeben der Stärke 7,7 und 7,6 die Südosttürkei und den Norden Syriens erschüttert. Insgesamt kamen mehr als 57.000 Menschen ums Leben, mehr als zwei Millionen Menschen wurden in der Türkei obdachlos.

Mehr als zwei Monate nach den verheerenden Erdbeben in der türkisch-syrischen Grenzregion ist die Zahl der Toten nach türkischen Regierungsangaben erneut gestiegen. 50.500 Menschen seien nach aktuellen Zählungen im Zusammenhang mit den Beben in der Türkei getötet worden, sagte der türkische Innenminister Süleyman Soylu am heutigen Freitag. Die Identität von rund 1.000 Toten von ihnen sei weiterhin nicht geklärt.

Noch immer leben Millionen Menschen in Zelten, während sie um ihre Toten trauern. Viele Häuser sind nur noch Schutt und Asche. Andere sind stehen geblieben, wackelig und gestützt von dünnen, brüchigen Pfeilern, die jeden Moment zusammenbrechen können. So gesehen, sind zwei Monate lang, ➔

SPENDENAUFBRUF FÜR DIE ERDBEBENOPFER

Der Verein »Hilfe der Touristik e.V.« ruft zu Spenden für die Opfer des Erdbebens auf. Im Vorstand des Spendenvereins kümmern sich neben Ender Karadag auch Kurt Koch um Hilfslieferungen und Logistik. Es sind unter anderem bereits vier Wohncontainer angeschafft worden. Spenden über:

Hilfe der Touristik e.V.
IBAN DE17 2519 0001 0959 7557 00
Volksbank Hannover
Verwendungszweck: »Türkei«

»Die Stadt sieht wie ein Kriegsgebiet aus«, sagt Ender Karadag, Vertriebs- und Marketing-Chef von Ferien Touristik/Coral Travel, bei seinem Besuch in Antakya. » Die leeren Felder auf den Bildern sind alles Flächen, wo Wohnungen geräumt wurden, die zusammengekracht waren. Ich schätze, dass alleine die Abrissarbeiten fast ein Jahr dauern werden«, meint er.



→ die Journalisten sind längst weitergezogen, die ausländischen, auch die türkischen. Die Medienkarawane fliegt gerne ein, wenn Recep Erdoğan kommt, aber längst sind es andere Schlagzeilen und Brennpunkte, die in den Medien und Talkshows diskutiert werden.

Ender Karadag hat seine Wurzeln in der stark vom Erdbeben betroffenen Stadt Antakya in der Provinz Hatay, hat dort Freunde und Familie. Zu Beginn ist er sofort zu seinem in Antalya lebenden Bruder geflogen, um von dort aus Hilfsprojekte vor Ort anzustoßen und zu unterstützen. Sein Bruder hat in einer ersten Aktion 40 Personen mit Kleinbussen aus der Erdbebenregion nach Antalya geholt.

Nach dieser ersten Nothilfe gilt es nun, den Menschen, die alles verloren haben, gezielte und nachhaltige Unterstützung zukommen zu lassen. »Ich kümmere mich mit Freunden und Familie darum, dass das gespendete Geld dort eingesetzt wird, wo es jetzt am dringendsten benötigt wird«, sagt Ender Karadag. »Ich garantiere dafür, dass die Spenden unmittelbar und schnell zu den betroffenen Personen gelangen.«

Über Ostern war er erneut in Hatay. »Es ist meine Heimatstadt, und die Stadt, die so hart vom Erdbeben betroffen ist, wie keine zweite! Die Reise hat mich sehr viel Kraft gekostet, aber ich habe es gerne gemacht und ich glaube auch den Menschen etwas Hoffnung gegeben.«

Für sie hat Karadag gemeinsam mit Partnern und Spenden vom Verein »Hilfe der Touristik« inzwischen vier Wohncontainer organisiert, die

einigen Familien vor Ort als Notunterkunft dienen. Die Hilfe für die Erdbebenopfer ist eine von vielen Hilfsaktionen aus der Touristik: Unter anderem hatte die Fluggesellschaft SunExpress eine Luftbrücke eingerichtet und hatte viele hundert Tonnen Hilfsgüter kostenlos in die Krisenregion befördert. Auch viele Sachspenden von Mitarbeitern in Deutschland, darunter Winterkleider, Decken und Hygiene-Artikel, wurden per Flugzeug in die Türkei gebracht und in den Erdbebenregionen verteilt.

Kurt Koch (Vorstandsvorsitzender der RITA AG, der Muttergesellschaft der unabhängigen Kooperation für mobile Berater:innen Mein Urlaubsglück) und Amondo-Geschäftsführer Achim Steinebach, die mit weiteren fünf Touristikern im vergangenen Jahr anlässlich des Ukraine-Kriegs den Verein »Hilfe der Touristik e.V.« aus der Taufe gehoben haben, wollten nicht nur auf die Hilfe der großen Organisationen setzen, sondern selbst aktiv werden. Seit Januar ist »Hilfe der Touristik e.V.« als gemeinnütziger Verein anerkannt, kann also Spendengelder annehmen und Spendenquittungen ausstellen. »Es ist ein Jahrhundertglück«, sagt Karadag. »Wir müssen helfen, wo wir können!«

**

Der Verein »Hilfe der Touristik e.V.« ruft zu Spenden für die Opfer des Erdbebens auf:

Hilfe der Touristik e.V.
IBAN DE17 2519 0001 0959 7557 00
Volksbank Hannover
Verwendungszweck: »Türkei«

SPEZIAL ERDBEBENHILFE IN DER TÜRKEI



Unvorstellbar: Das besonders schwer getroffene Antakya gleicht einer Geisterstadt. Bagger räumen Schutt zusammen. Ganze Stadtviertel sind bereit zum Abriss. Einige Menschen wagen sich zurück in einsturzgefährdete Gebäude, um wenige Möbel oder anderen Besitz zu retten.



Erste Notcontainer: Die Wohncontainer des Vereins sind eine dringend gebrauchte Hilfe für die Menschen vor Ort. Der Rohbau kostet rund 3.000 Euro und die Teile werden per LKW geliefert und aufgestellt.



Vier Container stehen bereits, weitere sind unterwegs. Zwei Tage brauchen die LKW zur Anlieferung, die Gemeinde versucht, die Kanalisation und Wasserversorgung zu reparieren.

Jr. Produktmanager
Kreuzfahrten (m/w/d)



Sachbearbeiter im Bereich
Flugservice (m/w/d)



Sachbearbeiter
Kreuzfahrten (m/w/d)



Einkaufsleiter Hotelprodukt
Eigenanreise (m/w/d)



(Jr.-) Produktmanager
(w/m/d) für Südostasien



Senior Contracting
Manager (m/w/d)



Tourismus-
kaufmann (m/w/d)



Produkt Manager / Projekt-
manager Stammdaten (m/w/d)



(Junior) Projekt Manager
Marketing (m/w/d)



Regionalleiter Deutschland
Süd (Bayern) (m/w/d)



Tourismus- / Reiseverkehrs-
kaufleute (w/m/d)



Tourismuskauffrau/Reisever-
kehrskauffrau (m/w/d)



Tourismus- / Reiseverkehrs-
kaufleute (w/m/d)



Produktmanager
Afrika (w/m/d)



Senior Hoteleinkäufer
Eigenanreise Italien (m/w/d)



Tourismus-/ Reiseverkehrs-
kaufleute (w/m/d)



Mitarbeiter (m/w/d) Travel
Management



Rechtsanwalts- und
Notarfachangestellte (m/w/d)



Jr. Produktmanager*in dyna-
mische Hotelproduktion



Flugdisponent
(m/w/d)



Touristikfachkräfte für
unsere Reisebüros



Sachbearbeiter dynamische
Hotelproduktion (m/w/d)



Sachbearbeiter*in
Buchhaltung / Bereich
Hotelabrechnung



easy
boarding
next stop: dein Traumjob.

Reiseberater*in
Worldia

Mitarbeiter Sales
Agentur-
betreuung (m/w/d)
A-ROSA
Flussschiff

Sales Manager
(m/w/d) für
die Marke Mein
Schiff
TUI Cruises

Kundenberater
(m/w/d)
Tourismus
AIC Service &
Call Center

Produktmanager
Skandinavien
(w/m/d)
Lernidee
Erlebnisreisen

Group Sales
Manager (m/w/d)
für die Marke Mein
Schiff
TUI Cruises

Kundenberater
(m/w/d)
Tourismus
AIC Service &
Call Center

Mitarbeiter
Reisebüro Vertrieb
& Sales Promotion
(m/w/d)
TUI Cruises

Sie sind auf der Suche nach
Personal im Tourismus?

Sprechen Sie uns an!